

# Land und Forstwirtschaft, Fischerei

## Erzeugung in Aquakulturbetrieben



**2019**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 28.05.2020  
Artikelnummer: 2030460197004

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2020

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

## **Inhalt**

### **I. Vorbemerkung**

### **II. Kurzanalyse**

### **III. Tabellenteil**

- E1 Übersicht über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben im Jahr 2019
  
- E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Art der Bewirtschaftung
  
- E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Größenklassen der erzeugten Menge
  
- B1 Betriebe mit Brut- und Aufzuchtanlagen für die Aquakultur im Jahr 2019 nach Arten
  
- Z1 Zuführungen in die Aquakultur auf Grund von Wildfängen im Jahr 2019 nach Arten

### **VI. Qualitätsbericht**

Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben

## Vorbemerkungen

### Allgemein

Die vorliegende Fachserie gibt einen Überblick zu den Ergebnissen der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben im Berichtsjahr 2019.

Die Erhebung wurde im Jahr 2012 erstmalig für das Berichtsjahr 2011 durchgeführt. In der jährlich durchgeführten Erhebung werden unter anderem in Aquakultur erzeugte Mengen und Preise für Aquakulturerzeugnisse erfragt. Zusätzlich werden Erhebungsmerkmale zur Struktur der Aquakulturbetriebe in dreijährlichem Rhythmus erfragt, beginnend mit der Erhebung im Jahr 2012 für das Berichtsjahr 2011.

Zur Erhebung für das Berichtsjahr 2015 wurden Erfassungsgrenzen eingeführt um insbesondere kleinere Betriebe zu entlasten. Es werden nur noch Betriebe befragt, die über bestimmte Aquakulturanlagen oder gewisse Mindestgrößen ihrer Anlagen verfügen. Daher sind die in Aquakultur erzeugten Mengen zu den Erhebungen vor 2015 nur begrenzt vergleichbar - Betriebszahlen sind nicht vergleichbar.

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben sind nur eingeschränkt mit Ergebnissen aus den Binnenfischereierhebungen 1994 oder 2004 vergleichbar, wegen unterschiedlicher Abgrenzung des Berichtskreises und Abschneidegrenzen in den Binnenfischereierhebungen.

### Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher
()	=	Aussagewert eingeschränkt

### Abkürzungen

kg	=	Kilogramm
ha	=	Hektar
m	=	Meter
m <sup>2</sup>	=	Quadratmeter
m <sup>3</sup>	=	Kubikmeter
r	=	berichtigte Zahl

## Kurzanalyse

### Fischerzeugung 2019 in Aquakulturen um 2,4 % gestiegen

#### Muschelzucht steigt stark gegenüber Vorjahr und übertrifft Fischproduktion

Im Jahr 2019 haben die knapp 2 500 deutschen Aquakulturbetriebe (z. B. gewerbliche Fisch- und Muschelzuchten) rund 18 500 Tonnen Fisch erzeugt. Das waren gut 400 Tonnen mehr als im Vorjahr (+2,4 %). Die Muschelproduktion, die aufgrund natürlicher Bedingungen von Jahr zu Jahr erheblich schwanken kann, stieg gegenüber 2018 um 42,1 % und übertraf mit rund 19 400 Tonnen sogar die erzeugte Fischmenge. Die Gesamterzeugung von Aquakulturprodukten betrug 38 100 Tonnen. Das waren 19,5 % mehr als im Jahr 2018.

Die Erzeugung von forellen- beziehungsweise lachsartigen Fischen, zu denen unter anderem Forellen, Saiblinge, und Maränen gehören, machte mit 10 400 Tonnen mehr als die Hälfte (56,2 %) der Fischerzeugung aus. Darunter waren die Regenbogenforelle mit 6 200 Tonnen sowie die Lachsforelle und der Elsässer Saibling mit jeweils 1 600 Tonnen am stärksten vertreten. Ein weiteres gutes Viertel der Fischerzeugung (27,4 %) entfiel mit 5 100 Tonnen auf die Erzeugung von karpfenartigen Fischen wie Karpfen, Schleien, Rotaugen und Rotfedern. 4 600 Tonnen oder 91 % davon machte der Gemeine Karpfen aus.

Haupterzeugerländer für Regenbogenforellen waren Baden-Württemberg und Bayern mit zusammen 3 300 Tonnen oder 54,2 % der erzeugten Menge dieses Fisches. Von den 4 600 Tonnen Gemeinem Karpfen wurden 3 600 Tonnen oder 77,0 % in Bayern und Sachsen erzeugt.

Die Muschelerzeugung fand fast ausschließlich in der Nordsee statt und damit in Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Mit 16 900 Tonnen fiel die Muschelernte 2019 in Schleswig-Holstein deutlich höher aus als im Vorjahr (+5 200 Tonnen). In Niedersachsen blieb die Muschelerzeugung mit 2 600 Tonnen weit hinter Schleswig-Holstein zurück. Gründe für die großen jährlichen Schwankungen in den Muschelerträgen können das Vorhandensein oder Fehlen natürlicher Aufkommen von Besatzmuscheln – der sogenannten Muschelsaat – sein, aber auch Fressfeinde und Wetterereignisse wie Stürme sowie die heißen Sommer der letzten Jahre.

E1 Übersicht über die Erzeugung<sup>1</sup> in Aquakulturbetrieben im Jahr 2019

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
			Anzahl	kg	Anzahl	kg
1	2	3	4	5	6	
<b>Deutschland</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	2 499	38 074 283	2 483	18 532 495	17	19 541 788
Fischen Zusammen	2 477	18 547 784	2 475	.	2	.
Teiche	1 674	5 388 581	1 674	5 388 581	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	1 007	10 463 869	1 007	10 463 869	–	–
Kreislaufanlagen	43	2 598 419	42	.	1	.
Netzgehege	11	.	10	75 071	1	.
sonstige Verfahren	2	.	2	.	–	–
Krebstieren Zusammen	23	.	20	.	4	36 658
Teiche	18	874	18	874	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	2	.	2	.	–	–
Kreislaufanlagen	6	36 834	3	176	4	36 658
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	11	19 412 759	–	–	11	19 412 759
Rogen/Kaviar	36	75 914	35	.	1	.
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	1	.	–	–	1	.
<b>Darunter:</b>						
<b>Baden-Württemberg</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	97	2 930 457	97	2 930 457	–	–
Fischen Zusammen	97	2 929 624	97	2 929 624	–	–
Teiche	14	35 568	14	35 568	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	89	2 894 056	89	2 894 056	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	–	–	–	–	–	–
Teiche	–	–	–	–	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	–	–	–	–	–	–
Kreislaufanlagen	–	–	–	–	–	–
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	7	833	7	833	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–
<b>Bayern</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	1 775	5 375 861	1 774	.	1	.
Fischen Zusammen	1 769	5 344 382	1 769	5 344 382	–	–
Teiche	1 388	2 123 723	1 388	2 123 723	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	561	3 151 372	561	3 151 372	–	–
Kreislaufanlagen	3	.	3	.	–	–
Netzgehege	1	.	1	.	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Krebstieren Zusammen	16	.	15	.	1	.
Teiche	14	593	14	593	–	–
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	2	.	2	.	–	–
Kreislaufanlagen	1	.	–	–	1	.
Netzgehege	–	–	–	–	–	–
sonstige Verfahren	–	–	–	–	–	–
Weichtieren	–	–	–	–	–	–
Rogen/Kaviar	12	.	12	.	–	–
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	–	–

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E1 Übersicht über die Erzeugung<sup>1</sup> in Aquakulturbetrieben im Jahr 2019

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
			Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Berlin</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	2	.	2	.	-	-
Fischen Zusammen	2	.	2	.	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	2	.	2	.	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Brandenburg</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	32	.	32	.	-	-
Fischen Zusammen	32	744 725	32	744 725	-	-
Teiche	23	490 929	23	490 929	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	12	.	12	.	-	-
Kreislaufanlagen	2	.	2	.	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	2	.	2	.	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Hessen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	43	704 954	43	704 954	-	-
Fischen Zusammen	43	691 848	43	691 848	-	-
Teiche	9	.	9	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	39	580 951	39	580 951	-	-
Kreislaufanlagen	2	.	2	.	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	2	13 106	2	13 106	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E1 Übersicht über die Erzeugung<sup>1</sup> in Aquakulturbetrieben im Jahr 2019

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
			Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	20	.	19	.	1	.
Fischen Zusammen	18	1 226 651	18	1 226 651	-	-
Teiche	7	.	7	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	8	234 329	8	234 329	-	-
Kreislaufanlagen	8	800 848	8	800 848	-	-
Netzgehege	1	.	1	.	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	3	.	2	.	1	.
Teiche	2	.	2	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	2	.	1	.	1	.
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Niedersachsen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	111	.	107	.	4	2 558 788
Fischen Zusammen	107	2 591 536	107	2 591 536	-	-
Teiche	19	128 212	19	128 212	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	85	1 163 011	85	1 163 011	-	-
Kreislaufanlagen	11	1 282 813	11	1 282 813	-	-
Netzgehege	2	17 500	2	17 500	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	4	2 558 788	-	-	4	2 558 788
Rogen/Kaviar	7	.	7	.	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Nordrhein-Westfalen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	108	984 215	108	984 215	-	-
Fischen Zusammen	107	984 134	107	984 134	-	-
Teiche	8	7 958	8	7 958	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	100	940 576	100	940 576	-	-
Kreislaufanlagen	4	35 600	4	35 600	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	1	81	1	81	-	-
Teiche	1	81	1	81	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E1 Übersicht über die Erzeugung<sup>1</sup> in Aquakulturbetrieben im Jahr 2019

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
			Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Rheinland-Pfalz</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	21	338 551	21	338 551	-	-
Fischen Zusammen	21	338 551	21	338 551	-	-
Teiche	9	65 145	9	65 145	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	17	273 406	17	273 406	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Saarland</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	3	.	2	.	1	.
Fischen Zusammen	3	.	2	.	1	.
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	2	.	2	.	-	-
Kreislaufanlagen	1	.	-	-	1	.
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Sachsen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	182	2 186 932	182	2 186 532	1	400
Fischen Zusammen	182	2 186 424	182	2 186 424	-	-
Teiche	146	1 961 906	146	1 961 906	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	47	136 681	47	136 681	-	-
Kreislaufanlagen	6	.	6	.	-	-
Netzgehege	1	.	1	.	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	1	.	1	.	1	400
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	1	400
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	1	.	1	.	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.



E1 Übersicht über die Erzeugung<sup>1</sup> in Aquakulturbetrieben im Jahr 2019

Erzeugungsverfahren	Betriebe insgesamt	Erzeugte Menge	Und zwar: Erzeugung in			
			Süßwasser		Salzwasser	
			Betriebe	erzeugte Menge	Betriebe	erzeugte Menge
			Anzahl	kg	Anzahl	kg
	1	2	3	4	5	6
<b>Sachsen-Anhalt</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	14	.	14	.	-	-
Fischen Zusammen	14	402 001	14	402 001	-	-
Teiche	4	29 630	4	29 630	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	8	341 400	8	341 400	-	-
Kreislaufanlagen	1	.	1	.	-	-
Netzgehege	2	.	2	.	-	-
sonstige Verfahren	1	.	1	.	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	1	.	1	.	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-
<b>Schleswig-Holstein</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	31	17 108 382	22	232 765	9	16 875 617
Fischen Zusammen	22	249 543	21	.	1	.
Teiche	18	134 931	18	134 931	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	4	.	4	.	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	3	.	2	.	1	.
sonstige Verfahren	2	-	-	-	-	-
Krebstieren Zusammen	2	.	1	.	1	.
Teiche	1	.	1	.	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	2	.	1	.	1	.
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	7	16 853 971	-	-	7	16 853 971
Rogen/Kaviar	3	.	2	.	1	.
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	1	.	-	-	1	.
<b>Thüringen</b>						
Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur insgesamt und zwar mit Erzeugung von:	60	726 912	60	726 912	-	-
Fischen Zusammen	60	726 882	60	726 882	-	-
Teiche	29	204 257	29	204 257	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	35	442 921	35	442 921	-	-
Kreislaufanlagen	3	.	3	.	-	-
Netzgehege	1	.	1	.	-	-
sonstige Verfahren	1	.	1	.	-	-
Krebstieren Zusammen	-	-	-	-	-	-
Teiche	-	-	-	-	-	-
Becken/Fließkanäle/Forellenteiche	-	-	-	-	-	-
Kreislaufanlagen	-	-	-	-	-	-
Netzgehege	-	-	-	-	-	-
sonstige Verfahren	-	-	-	-	-	-
Weichtieren	-	-	-	-	-	-
Rogen/Kaviar	1	30	1	30	-	-
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	-	-

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>2</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Deutschland</b>					
Insgesamt und zwar	2 499	47	39	38 074 283	.
Fischen Zusammen	2 477	43	35	18 547 784	X
darunter					
Bachforelle	220	6	5	618 043	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	926	17	14	6 158 172	X
Lachsforelle	249	6	5	1 627 341	X
Bachsaibling	140	8	6	348 055	X
Elsässer Saibling	159	3	2	1 585 572	X
Gemeiner Karpfen	1 656	26	20	4 641 275	X
Schleie	334	3	2	119 586	X
Zander	212	4	3	56 579	X
Hecht	228	3	2	47 709	X
Europäischer Aal	8	–	–	1 202 246	X
Europäischer Wels	80	1	–	119 617	X
Afrikanischer Raubwels	12	–	–	1 193 137	X
Sibirischer Stör	43	–	–	160 610	X
Sonstige Fische	333	6	4	669 842	X
Krebstieren	23	1	1	.	X
Weichtieren	11	3	3	19 412 759	X
Rogen/Kaviar	36	4	4	75 914	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	1	1	1	.	X
<b>Darunter: Baden-Württemberg</b>					
Insgesamt und zwar	97	1	1	2 930 457	.
Fischen Zusammen	97	1	1	2 929 624	X
darunter					
Bachforelle	21	–	–	46 827	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	85	1	1	1 776 572	X
Lachsforelle	38	–	–	281 980	X
Bachsaibling	8	1	1	19 410	X
Elsässer Saibling	17	–	–	704 415	X
Gemeiner Karpfen	15	–	–	30 602	X
Schleie	7	–	–	2 458	X
Zander	3	–	–	570	X
Hecht	5	–	–	.	X
Europäischer Aal	–	–	–	–	X
Europäischer Wels	–	–	–	–	X
Afrikanischer Raubwels	–	–	–	–	X
Sibirischer Stör	2	–	–	.	X
Sonstige Fische	12	–	–	64 765	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	7	–	–	833	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.  
2 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>2</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Bayern</b>					
Insgesamt	1 775	36	31	5 375 861	61 612
und zwar					
Fischen Zusammen	1 769	35	30	5 344 382	X
darunter					
Bachforelle	128	4	3	381 590	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	495	10	9	1 562 922	X
Lachsforelle	98	3	3	346 891	X
Bachsaibling	91	4	3	211 327	X
Elsässer Saibling	114	1	1	632 097	X
Gemeiner Karpfen	1 376	25	20	1 895 441	X
Schleie	226	2	2	54 315	X
Zander	166	4	3	19 681	X
Hecht	137	3	2	18 646	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	52	-	-	15 959	X
Afrikanischer Raubwels	2	-	-	.	X
Sibirischer Stör	10	-	-	.	X
Sonstige Fische	211	4	4	122 632	X
Krebstieren	16	1	1	.	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	12	3	3	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Berlin</b>					
Insgesamt	2	-	-	.	-
und zwar					
Fischen Zusammen	2	-	-	.	X
darunter					
Bachforelle	-	-	-	-	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	-	-	-	-	X
Lachsforelle	-	-	-	-	X
Bachsaibling	-	-	-	-	X
Elsässer Saibling	-	-	-	-	X
Gemeiner Karpfen	-	-	-	-	X
Schleie	-	-	-	-	X
Zander	-	-	-	-	X
Hecht	-	-	-	-	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	1	-	-	.	X
Sibirischer Stör	-	-	-	-	X
Sonstige Fische	1	-	-	.	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.  
2 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>2</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Brandenburg</b>					
Insgesamt	32	1	-	.	.
und zwar					
Fischen Zusammen	32	1	-	744 725	X
darunter					
Bachforelle	1	-	-	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	10	1	-	141 968	X
Lachsforelle	8	-	-	51 884	X
Bachsaibling	3	1	-	23 700	X
Elsässer Saibling	2	-	-	.	X
Gemeiner Karpfen	24	-	-	466 306	X
Schleie	9	-	-	1 414	X
Zander	5	-	-	1 780	X
Hecht	8	-	-	3 098	X
Europäischer Aal	1	-	-	.	X
Europäischer Wels	5	-	-	7 464	X
Afrikanischer Raubwels	1	-	-	.	X
Sibirischer Stör	7	-	-	6 267	X
Sonstige Fische	13	1	-	18 910	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	2	-	-	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Hessen</b>					
Insgesamt	43	1	-	704 954	.
und zwar					
Fischen Zusammen	43	1	-	691 848	X
darunter					
Bachforelle	18	-	-	62 635	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	38	1	-	404 063	X
Lachsforelle	17	1	-	64 003	X
Bachsaibling	4	-	-	6 050	X
Elsässer Saibling	4	1	-	3 100	X
Gemeiner Karpfen	9	-	-	15 990	X
Schleie	2	-	-	.	X
Zander	1	-	-	.	X
Hecht	1	-	-	.	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	3	-	-	.	X
Sonstige Fische	6	-	-	.	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	2	-	-	13 106	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.  
 2 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>2</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>					
Insgesamt und zwar	20	-	-	.	-
Fischen Zusammen	18	-	-	1 226 651	X
darunter					
Bachforelle	-	-	-	-	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	5	-	-	.	X
Lachsforelle	2	-	-	.	X
Bachsaibling	1	-	-	.	X
Elsässer Saibling	2	-	-	.	X
Gemeiner Karpfen	5	-	-	.	X
Schleie	-	-	-	-	X
Zander	1	-	-	.	X
Hecht	1	-	-	.	X
Europäischer Aal	1	-	-	.	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	6	-	-	930 246	X
Sibirischer Stör	4	-	-	34 774	X
Sonstige Fische	5	-	-	8 690	X
Krebstieren	3	-	-	.	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Niedersachsen</b>					
Insgesamt und zwar	111	2	2	.	82 272
Fischen Zusammen	107	2	2	2 591 536	X
darunter					
Bachforelle	11	2	2	31 473	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	84	2	2	381 209	X
Lachsforelle	20	1	1	560 489	X
Bachsaibling	8	2	2	24 658	X
Elsässer Saibling	8	1	1	196 435	X
Gemeiner Karpfen	19	-	-	85 936	X
Schleie	11	-	-	12 312	X
Zander	4	-	-	22 670	X
Hecht	6	-	-	1 240	X
Europäischer Aal	3	-	-	1 200 000	X
Europäischer Wels	3	-	-	46 340	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	3	-	-	3 300	X
Sonstige Fische	12	-	-	25 474	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	4	-	-	2 558 788	X
Rogen/Kaviar	7	1	1	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

2 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>2</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Nordrhein-Westfalen</b>					
Insgesamt und zwar	108	1	1	984 215	.
Fischen Zusammen	107	1	1	984 134	X
darunter					
Bachforelle	22	-	-	53 303	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	94	1	1	740 081	X
Lachsforelle	29	-	-	130 762	X
Bachsaibling	7	-	-	15 070	X
Elsässer Saibling	3	-	-	.	X
Gemeiner Karpfen	7	-	-	.	X
Schleie	3	-	-	.	X
Zander	2	-	-	.	X
Hecht	1	-	-	.	X
Europäischer Aal	1	-	-	.	X
Europäischer Wels	2	-	-	.	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	.	X
Sibirischer Stör	2	-	-	.	X
Sonstige Fische	4	-	-	.	X
Krebstieren	1	-	-	81	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Rheinland-Pfalz</b>					
Insgesamt und zwar	21	.	.	338 551	.
Fischen Zusammen	21	.	.	338 551	X
darunter					
Bachforelle	5	-	-	12 520	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	21	.	.	260 170	X
Lachsforelle	6	.	.	22 339	X
Bachsaibling	.	-	-	.	X
Elsässer Saibling	.	-	-	.	X
Gemeiner Karpfen	4	-	-	12 100	X
Schleie	-	-	-	-	X
Zander	.	-	-	.	X
Hecht	-	-	-	-	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	-	-	-	-	X
Sonstige Fische	.	-	-	.	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

2 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>2</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Saarland</b>					
Insgesamt	3	-	-	.	-
und zwar					
Fischen Zusammen	3	-	-	.	X
darunter					
Bachforelle	-	-	-	-	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	1	-	-	.	X
Lachsforelle	1	-	-	.	X
Bachsaibling	1	-	-	.	X
Elsässer Saibling	-	-	-	-	X
Gemeiner Karpfen	-	-	-	-	X
Schleie	-	-	-	-	X
Zander	-	-	-	-	X
Hecht	-	-	-	-	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	-	-	-	-	X
Sonstige Fische	1	-	-	.	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	-	-	-	-	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Sachsen</b>					
Insgesamt	182	1	-	2 186 932	.
und zwar					
Fischen Zusammen	182	1	-	2 186 424	X
darunter					
Bachforelle	-	-	-	-	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	43	-	-	108 030	X
Lachsforelle	10	-	-	15 172	X
Bachsaibling	4	-	-	4 670	X
Elsässer Saibling	4	-	-	8 170	X
Gemeiner Karpfen	145	1	-	1 677 435	X
Schleie	55	1	-	38 960	X
Zander	18	-	-	3 744	X
Hecht	53	-	-	15 768	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	13	1	-	21 813	X
Afrikanischer Raubwels	1	-	-	61 430	X
Sibirischer Stör	7	-	-	35 390	X
Sonstige Fische	44	1	-	195 842	X
Krebstieren	1	-	-	.	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	1	-	-	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.  
 2 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>2</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Sachsen-Anhalt</b>					
Insgesamt	14	-	-	.	-
und zwar					
Fischen Zusammen	14	-	-	402 001	X
darunter					
Bachforelle	1	-	-	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	10	-	-	321 053	X
Lachsforelle	7	-	-	29 212	X
Bachsaibling	3	-	-	6 600	X
Elsässer Saibling	-	-	-	-	X
Gemeiner Karpfen	6	-	-	32 250	X
Schleie	-	-	-	-	X
Zander	1	-	-	.	X
Hecht	-	-	-	-	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	1	-	-	.	X
Sonstige Fische	4	-	-	5 166	X
Krebstieren	-	-	-	-	X
Weichtieren	-	-	-	-	X
Rogen/Kaviar	1	-	-	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	-	-	-	-	X
<b>Schleswig-Holstein</b>					
Insgesamt	31	3	3	17 108 382	.
und zwar					
Fischen Zusammen	22	-	-	249 543	X
darunter					
Bachforelle	2	-	-	.	X
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	4	-	-	51 600	X
Lachsforelle	4	-	-	52 082	X
Bachsaibling	-	-	-	-	X
Elsässer Saibling	2	-	-	.	X
Gemeiner Karpfen	17	-	-	67 600	X
Schleie	9	-	-	6 500	X
Zander	2	-	-	.	X
Hecht	6	-	-	6 600	X
Europäischer Aal	-	-	-	-	X
Europäischer Wels	-	-	-	-	X
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-	X
Sibirischer Stör	3	-	-	16 830	X
Sonstige Fische	7	-	-	29 156	X
Krebstieren	2	-	-	.	X
Weichtieren	7	3	3	16 853 971	X
Rogen/Kaviar	3	-	-	.	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	1	1	1	.	X

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.  
 2 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.



E2 Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Art der Bewirtschaftung

Erzeugung von ...	Betriebe insgesamt	Darunter		Erzeugte Menge insgesamt	Darunter
		Betriebe mit ökologischer Bewirtschaftung <sup>2</sup>	darunter		ökologisch erzeugte Menge
			Betriebe mit vollständig ökologischer Wirtschaftsweise		
Anzahl				kg	
	1	2	3	4	5
<b>Thüringen</b>					
Insgesamt	60	–	–	726 912	–
und zwar					
Fischen Zusammen	60	–	–	726 882	X
darunter					
Bachforelle	11	–	–	11 720	X
Regenbogenforelle					
(ohne Lachsforelle)	36	–	–	358 798	X
Lachsforelle	9	–	–	68 453	X
Bachsaibling	8	–	–	12 820	X
Elsässer Saibling	1	–	–	.	X
Gemeiner Karpfen	29	–	–	194 093	X
Schleie	12	–	–	3 085	X
Zander	8	–	–	1 626	X
Hecht	10	–	–	588	X
Europäischer Aal	2	–	–	.	X
Europäischer Wels	5	–	–	.	X
Afrikanischer Raubwels	1	–	–	.	X
Sibirischer Stör	1	–	–	.	X
Sonstige Fische	10	–	–	4 169	X
Krebstieren	–	–	–	–	X
Weichtieren	–	–	–	–	X
Rogen/Kaviar	1	–	–	30	X
Algen und sonstigen aquatischen Organismen	–	–	–	–	X

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

2 Zertifizierung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
<b>Deutschland</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	2 477	1 442	438	146	451
	erzeugte Menge in kg	18 547 784	430 757	736 632	541 682	16 838 713
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	220	115	46	15	44
	erzeugte Menge in kg	618 043	32 648	70 351	54 529	460 515
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	926	536	139	65	186
	erzeugte Menge in kg	6 158 172	121 756	235 504	236 426	5 564 486
Lachsforelle	Betriebe	249	106	63	24	56
	erzeugte Menge in kg	1 627 341	41 834	101 009	89 560	1 394 938
Bachsaibling	Betriebe	140	90	21	11	18
	erzeugte Menge in kg	348 055	27 778	36 044	40 460	243 773
Elsässer Saibling	Betriebe	159	79	27	19	34
	erzeugte Menge in kg	1 585 572	25 012	39 410	67 840	1 453 310
Gemeiner Karpfen	Betriebe	1 656	1 095	310	91	160
	erzeugte Menge in kg	4 641 275	328 934	501 302	333 526	3 477 513
Schleie	Betriebe	334	304	21	6	3
	erzeugte Menge in kg	119 586	40 828	35 990	23 268	19 500
Zander	Betriebe	212	201	9	-	2
	erzeugte Menge in kg	56 579	21 036	.	-	.
Hecht	Betriebe	228	220	6	1	1
	erzeugte Menge in kg	47 709	29 729	.	.	.
Europäischer Aal	Betriebe	8	4	1	-	3
	erzeugte Menge in kg	1 202 246	.	.	-	1 200 000
Europäischer Wels	Betriebe	80	67	7	1	5
	erzeugte Menge in kg	119 617	.	11 224	.	95 601
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	12	1	1	-	10
	erzeugte Menge in kg	1 193 137	.	.	-	.
Sibirischer Stör	Betriebe	43	22	8	2	11
	erzeugte Menge in kg	160 610	.	12 502	.	132 579
Sonstige Fische	Betriebe	333	259	41	8	25
	erzeugte Menge in kg	669 842	51 351	73 327	30 160	515 004
<b>Darunter:</b>						
<b>Baden-Württemberg</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	97	28	23	8	38
	erzeugte Menge in kg	2 929 624	13 364	41 145	27 418	2 847 697
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	21	12	5	-	4
	erzeugte Menge in kg	46 827	3 608	8 400	-	34 819
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	85	26	21	6	32
	erzeugte Menge in kg	1 776 572	12 167	32 530	22 783	1 709 092
Lachsforelle	Betriebe	38	12	11	4	11
	erzeugte Menge in kg	281 980	5 437	17 963	13 880	244 700
Bachsaibling	Betriebe	8	4	1	1	2
	erzeugte Menge in kg	19 410	1 530	.	.	.
Elsässer Saibling	Betriebe	17	8	1	1	7
	erzeugte Menge in kg	704 415	.	.	.	696 600
Gemeiner Karpfen	Betriebe	15	8	2	3	2
	erzeugte Menge in kg	30 602	2 822	.	11 000	.
Schleie	Betriebe	7	6	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	2 458	.	.	-	-
Zander	Betriebe	3	3	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	570	570	-	-	-
Hecht	Betriebe	5	5	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	2	1	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	-	-
Sonstige Fische	Betriebe	12	6	4	-	2
	erzeugte Menge in kg	64 765	1 130	.	-	.

-----  
1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
<b>Bayern</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	1 769	1 142	332	92	203
	erzeugte Menge in kg	5 344 382	3 452 259	555 348	342 353	4 101 422
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	128	69	23	10	26
	erzeugte Menge in kg	381 590	16 817	37 126	37 329	290 318
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	495	338	63	32	62
	erzeugte Menge in kg	1 562 922	69 055	105 619	118 244	1 270 004
Lachsforelle	Betriebe	98	44	28	9	17
	erzeugte Menge in kg	346 891	14 810	44 701	38 080	249 300
Bachsaibling	Betriebe	91	64	13	7	7
	erzeugte Menge in kg	211 327	18 103	24 864	26 460	141 900
Elsässer Saibling	Betriebe	114	56	21	15	22
	erzeugte Menge in kg	632 097	16 107	30 410	52 780	532 800
Gemeiner Karpfen	Betriebe	1 376	950	275	73	78
	erzeugte Menge in kg	1 895 441	284 113	441 839	266 842	902 647
Schleie	Betriebe	226	213	11	1	1
	erzeugte Menge in kg	54 315	26 215	.	.	.
Zander	Betriebe	166	163	3	–	–
	erzeugte Menge in kg	19 681	15 301	4 380	–	–
Hecht	Betriebe	137	135	1	1	–
	erzeugte Menge in kg	18 646	.	.	.	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	52	49	2	–	1
	erzeugte Menge in kg	15 959	.	.	–	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	2	1	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	.
Sibirischer Stör	Betriebe	10	8	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	2 420	.	–	.
Sonstige Fische	Betriebe	211	186	17	3	5
	erzeugte Menge in kg	122 632	30 586	28 206	9 990	53 850
<b>Berlin</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	2	–	–	1	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	.	.
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Lachsforelle	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Bachsaibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Elsässer Saibling	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Schleie	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Zander	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Hecht	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Sibirischer Stör	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	1	–	–	1	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	.	–

.....  
1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
			1	2	3	4
<b>Brandenburg</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	32	2	5	2	23
	erzeugte Menge in kg	744 725	.	.	.	729 305
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	1	–	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	10	1	1	4	4
	erzeugte Menge in kg	141 968	.	.	.	124 658
Lachsforelle	Betriebe	8	1	2	2	3
	erzeugte Menge in kg	51 884	.	.	.	40 889
Bachsaibling	Betriebe	3	–	–	1	2
	erzeugte Menge in kg	23 700	–	–	.	.
Elsässer Saibling	Betriebe	2	1	–	1	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	.	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	24	6	4	1	13
	erzeugte Menge in kg	466 306	.	8 970	.	450 931
Schleie	Betriebe	9	9	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	1 414	1 414	–	–	–
Zander	Betriebe	5	4	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	1 780	.	.	–	–
Hecht	Betriebe	8	7	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	3 098	.	.	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	1	–	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	5	3	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	7 464	.	.	–	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Sibirischer Stör	Betriebe	7	5	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	6 267	.	.	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	13	7	5	1	–
	erzeugte Menge in kg	18 910	.	12 635	.	–
<b>Hessen</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	43	11	6	5	21
	erzeugte Menge in kg	691 848	2 869	9 425	19 912	659 642
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	18	7	6	1	4
	erzeugte Menge in kg	62 635	2 550	7 325	.	.
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	38	12	5	5	16
	erzeugte Menge in kg	404 063	3 638	.	.	375 975
Lachsforelle	Betriebe	17	7	6	–	4
	erzeugte Menge in kg	64 003	3 570	9 700	–	50 733
Bachsaibling	Betriebe	4	2	1	1	–
	erzeugte Menge in kg	6 050	.	.	.	–
Elsässer Saibling	Betriebe	4	2	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	3 100	.	.	–	–
Gemeiner Karpfen	Betriebe	9	4	3	1	1
	erzeugte Menge in kg	15 990	1 510	.	.	.
Schleie	Betriebe	2	2	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Zander	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Hecht	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	3	–	1	–	2
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	.
Sonstige Fische	Betriebe	6	3	1	–	2
	erzeugte Menge in kg	.	1 203	.	–	.

.....  
1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Größenklassen der erzeugten Menge**

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	18	3	3	3	9
	erzeugte Menge in kg	1 226 651	1 648	5 797	10 824	1 208 382
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	5	–	3	–	2
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	.
Lachsforelle	Betriebe	2	1	–	1	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	.	–
Bachsaibling	Betriebe	1	–	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	–	–	.
Elsässer Saibling	Betriebe	2	–	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	5	2	1	–	2
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	–	.
Schleie	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Zander	Betriebe	1	–	1	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	–	.	–	–
Hecht	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	.	.	–	–	–
Europäischer Wels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	6	–	1	–	5
	erzeugte Menge in kg	930 246	–	.	–	.
Sibirischer Stör	Betriebe	4	1	–	2	1
	erzeugte Menge in kg	34 774	.	–	.	.
Sonstige Fische	Betriebe	5	3	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	8 690	.	.	–	.
<b>Niedersachsen</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	107	54	14	7	32
	erzeugte Menge in kg	2 591 536	12 345	23 145	25 106	2 530 940
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	11	4	3	2	2
	erzeugte Menge in kg	31 473	1 285	4 900	.	.
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	84	51	11	5	17
	erzeugte Menge in kg	381 209	11 876	17 400	16 456	335 477
Lachsforelle	Betriebe	20	6	7	2	5
	erzeugte Menge in kg	560 489	2 239	.	.	541 500
Bachsaibling	Betriebe	8	5	–	1	2
	erzeugte Menge in kg	24 658	1 135	–	3 000	20 523
Elsässer Saibling	Betriebe	8	4	–	1	3
	erzeugte Menge in kg	196 435	.	–	.	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	19	8	2	3	6
	erzeugte Menge in kg	85 936	.	.	11 100	71 100
Schleie	Betriebe	11	9	1	–	1
	erzeugte Menge in kg	12 312	.	.	–	.
Zander	Betriebe	4	1	1	–	2
	erzeugte Menge in kg	22 670	.	.	–	.
Hecht	Betriebe	6	6	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	1 240	1 240	–	–	–
Europäischer Aal	Betriebe	3	–	–	–	3
	erzeugte Menge in kg	1 200 000	–	–	–	1 200 000
Europäischer Wels	Betriebe	3	2	–	–	1
	erzeugte Menge in kg	46 340	140	–	–	46 200
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	–	–	–	–	–
	erzeugte Menge in kg	–	–	–	–	–
Sibirischer Stör	Betriebe	3	1	2	–	–
	erzeugte Menge in kg	3 300	.	.	–	–
Sonstige Fische	Betriebe	12	8	2	1	1
	erzeugte Menge in kg	25 474	2 594	.	.	.

-----  
1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
<b>Nordrhein-Westfalen</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	107	58	15	7	27
	erzeugte Menge in kg	984 134	11 595	27 489	26 970	918 080
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	22	13	3	1	5
	erzeugte Menge in kg	53 303	3 673	.	.	41 530
Regenbogenforelle	Betriebe	94	52	15	4	23
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	740 081	8 275	30 626	14 100	687 080
Lachsforelle	Betriebe	29	16	3	4	6
	erzeugte Menge in kg	130 762	6 907	4 900	15 800	103 155
Bachsaibling	Betriebe	7	3	3	-	1
	erzeugte Menge in kg	15 070	.	3 100	-	.
Elsässer Saibling	Betriebe	3	2	-	1	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	.	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	7	5	1	1	-
	erzeugte Menge in kg	.	1 900	.	.	-
Schleie	Betriebe	3	3	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Zander	Betriebe	2	1	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	-	-
Hecht	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	2	1	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	2	2	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Sonstige Fische	Betriebe	4	4	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
<b>Rheinland-Pfalz</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	21	5	4	3	9
	erzeugte Menge in kg	338 551	2 102	6 655	10 705	319 089
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	5	.	.	-	.
	erzeugte Menge in kg	12 520	.	.	-	.
Regenbogenforelle	Betriebe	21	.	5	.	8
(ohne Lachsforelle)	erzeugte Menge in kg	260 170	.	10 750	.	242 650
Lachsforelle	Betriebe	6	3	-	.	.
	erzeugte Menge in kg	22 339	1 485	-	.	.
Bachsaibling	Betriebe	.	.	-	-	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	.
Elsässer Saibling	Betriebe	.	.	.	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	-	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	4	.	.	-	.
	erzeugte Menge in kg	12 100	.	.	-	.
Schleie	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Zander	Betriebe	.	.	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Hecht	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sonstige Fische	Betriebe	.	.	-	-	.
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	.

-----  
1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
<b>Saarland</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	3	1	-	1	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	.	.
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	1	-	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	-	.	-	-
Lachsforelle	Betriebe	1	-	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	-	.	-	-
Bachsaibling	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Elsässer Saibling	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Schleie	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Zander	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Hecht	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sonstige Fische	Betriebe	1	-	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	-	-	-	.
<b>Sachsen</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	182	107	19	8	48
	erzeugte Menge in kg	2 186 424	25 823	32 569	31 264	2 096 768
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	43	32	5	2	4
	erzeugte Menge in kg	108 030	.	8 000	.	84 658
Lachsforelle	Betriebe	10	7	2	-	1
	erzeugte Menge in kg	15 172	2 347	.	-	.
Bachsaibling	Betriebe	4	2	2	-	-
	erzeugte Menge in kg	4 670	.	.	-	-
Elsässer Saibling	Betriebe	4	3	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	8 170	.	-	-	.
Gemeiner Karpfen	Betriebe	145	89	11	3	42
	erzeugte Menge in kg	1 677 435	21 707	17 933	11 020	1 626 775
Schleie	Betriebe	55	43	7	4	1
	erzeugte Menge in kg	38 960	5 202	13 790	.	.
Zander	Betriebe	18	16	2	-	-
	erzeugte Menge in kg	3 744	.	.	-	-
Hecht	Betriebe	53	49	4	-	-
	erzeugte Menge in kg	15 768	8 868	6 900	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	13	7	4	1	1
	erzeugte Menge in kg	21 813	2 039	.	.	.
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	1	-	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	61 430	-	-	-	61 430
Sibirischer Stör	Betriebe	7	2	1	-	4
	erzeugte Menge in kg	35 390	.	.	-	33 440
Sonstige Fische	Betriebe	44	26	7	1	10
	erzeugte Menge in kg	195 842	.	13 500	.	173 610

.....  
1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur<sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
<b>Sachsen-Anhalt</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	14	1	1	1	11
	erzeugte Menge in kg	402 001	.	.	.	396 601
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	10	-	1	1	8
	erzeugte Menge in kg	321 053	-	.	.	.
Lachsforelle	Betriebe	7	3	-	1	3
	erzeugte Menge in kg	29 212	.	-	.	24 000
Bachsaibling	Betriebe	3	2	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	6 600	.	-	-	.
Elsässer Saibling	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	6	1	2	1	2
	erzeugte Menge in kg	32 250	.	.	.	.
Schleie	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Zander	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Hecht	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	1	-	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	-	-	-	.
Sonstige Fische	Betriebe	4	2	2	-	-
	erzeugte Menge in kg	5 166	.	.	-	-
<b>Schleswig-Holstein</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	22	5	3	3	11
	erzeugte Menge in kg	249 543	2 250	4 780	10 925	231 588
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	2	1	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	.
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	4	-	1	1	2
	erzeugte Menge in kg	51 600	-	.	.	.
Lachsforelle	Betriebe	4	-	2	-	2
	erzeugte Menge in kg	52 082	-	.	-	.
Bachsaibling	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Elsässer Saibling	Betriebe	2	1	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	.	-	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	17	5	2	4	6
	erzeugte Menge in kg	67 600	.	.	15 470	47 580
Schleie	Betriebe	9	8	-	1	-
	erzeugte Menge in kg	6 500	.	-	.	-
Zander	Betriebe	2	2	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Hecht	Betriebe	6	5	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	6 600	.	-	-	.
Europäischer Aal	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	-	-	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	-	-	-	-	-
Sibirischer Stör	Betriebe	3	1	-	-	2
	erzeugte Menge in kg	16 830	.	-	-	.
Sonstige Fische	Betriebe	7	3	1	1	2
	erzeugte Menge in kg	29 156	1 795	.	.	.

1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.



E3 Betriebe mit Erzeugung von Fischen in Aquakultur <sup>1</sup> sowie erzeugter Menge im Jahr 2019 nach Größenklassen der erzeugten Menge

Erzeugung von ...	Einheit	Insgesamt	Davon mit jährlich erzeugter Menge von ... bis unter ... kg			
			unter 1000	1000 - 3000	3000 - 5000	5000 und mehr
		1	2	3	4	5
<b>Thüringen</b>						
Fischen insgesamt	Betriebe	60	25	13	5	17
	erzeugte Menge in kg	726 882	11 032	22 229	17 905	675 716
und zwar						
Bachforelle	Betriebe	11	6	4	1	-
	erzeugte Menge in kg	11 720	2 720	.	.	-
Regenbogenforelle (ohne Lachsforelle)	Betriebe	36	17	7	4	8
	erzeugte Menge in kg	358 798	5 603	12 075	13 800	327 320
Lachsforelle	Betriebe	9	6	1	-	2
	erzeugte Menge in kg	68 453	2 153	.	-	.
Bachsaibling	Betriebe	8	6	1	-	1
	erzeugte Menge in kg	12 820	.	.	-	.
Elsässer Saibling	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Gemeiner Karpfen	Betriebe	29	15	6	1	7
	erzeugte Menge in kg	194 093	6 691	.	.	173 000
Schleie	Betriebe	12	11	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	3 085	.	.	-	-
Zander	Betriebe	8	8	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	1 626	1 626	-	-	-
Hecht	Betriebe	10	10	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	588	588	-	-	-
Europäischer Aal	Betriebe	2	2	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Europäischer Wels	Betriebe	5	5	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	Betriebe	1	-	-	-	1
	erzeugte Menge in kg	.	-	-	-	.
Sibirischer Stör	Betriebe	1	1	-	-	-
	erzeugte Menge in kg	.	.	-	-	-
Sonstige Fische	Betriebe	10	9	1	-	-
	erzeugte Menge in kg	4 169	.	.	-	-

-----  
 1 Ohne Aquarien- und Zierarten, ohne Brut- und Aufzuchtanlagen.

**B1 Betriebe mit Brut- und Aufzuchtanlagen für die Aquakultur im Jahr 2019 nach Arten**

Art	Laich		Jungtiere	
	Betriebe	Menge	Betriebe	Menge
	Anzahl	Tsd. Eier	Anzahl	Tsd. Stück
	1	2	3	4
<b>Deutschland</b>				
Bachforelle	61	15 528	114	7 140
Regenbogenforelle	63	13 675	165	13 135
Bachsaiibling	19	1 435	44	1 122
Elsässer Saibling	12	2 018	34	2 167
Gemeiner Karpfen	16	18 756	177	55 975
Schleie	2	.	58	1 355
Zander	6	13 731	70	5 560
Hecht	5	4 527	41	1 398
Europäischer Aal	-	-	1	.
Europäischer Wels	-	-	7	308
Afrikanischer Raubwels	-	-	1	.
Sibirischer Stör	2	.	4	226
Sonstige Arten	26	13 106	91	24 219
<b>Darunter:</b>				
<b>Baden-Württemberg</b>				
Bachforelle	8	2 065	13	450
Regenbogenforelle	13	4 146	22	1 906
Bachsaiibling	3	155	4	80
Elsässer Saibling	1	.	3	.
Gemeiner Karpfen	1	.	2	.
Schleie	-	-	1	.
Zander	1	.	3	.
Hecht	1	.	2	.
Europäischer Aal	-	-	-	-
Europäischer Wels	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-
Sibirischer Stör	-	-	-	-
Sonstige Arten	2	.	3	.
<b>Bayern</b>				
Bachforelle	32	9 002	56	3 466
Regenbogenforelle	30	7 918	78	5 209
Bachsaiibling	13	1 258	28	498
Elsässer Saibling	8	1 879	29	1 676
Gemeiner Karpfen	11	15 356	123	31 777
Schleie	2	.	36	604
Zander	3	.	46	2 513
Hecht	1	.	26	198
Europäischer Aal	-	-	-	-
Europäischer Wels	-	-	5	.
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-
Sibirischer Stör	-	-	1	.
Sonstige Arten	11	1 676	52	3 907
<b>Niedersachsen</b>				
Bachforelle	6	.	6	296
Regenbogenforelle	4	400	12	815
Bachsaiibling	1	.	1	.
Elsässer Saibling	-	-	-	-
Gemeiner Karpfen	-	-	7	1 198
Schleie	-	-	2	.
Zander	-	-	3	.
Hecht	-	-	-	-
Europäischer Aal	-	-	-	-
Europäischer Wels	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-
Sibirischer Stör	-	-	-	-
Sonstige Arten	2	.	5	77
<b>Nordrhein-Westfalen</b>				
Bachforelle	5	1 292	9	744
Regenbogenforelle	6	836	19	2 643
Bachsaiibling	1	.	2	.
Elsässer Saibling	-	-	-	-
Gemeiner Karpfen	-	-	2	.
Schleie	-	-	1	.
Zander	-	-	1	.
Hecht	-	-	2	.
Europäischer Aal	-	-	-	-
Europäischer Wels	-	-	-	-
Afrikanischer Raubwels	-	-	-	-
Sibirischer Stör	-	-	-	-
Sonstige Arten	3	.	7	5 551

Z1 Zuführungen in die Aquakultur auf Grund von Wildfängen im Jahr 2019 nach Arten

Art	Betriebe	Menge
	Anzahl	kg
	1	2
<b>Deutschland</b>		
Europäischer Aal	8	2 265
Miesmuschel	4	4 371 000
Sonstige Arten	13	9 207



# Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben



2019

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 25.05.2020

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon:+49 (0) 0228/ 99 643-8660

# Kurzfassung

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik** **Seite 3**
- *Bezeichnung der Statistik:* Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben
  - *Grundgesamtheit:* Aquakulturbetriebe mit mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche oder 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle oder einer anderen Aquakulturanlage
  - *Berichtszeitraum:* jeweiliges Kalenderjahr
  - *Periodizität:* jährlich, Strukturdaten alle 3 Jahre beginnend mit dem Berichtsjahr 2011
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf** **Seite 4**
- *Erhebungsinhalte:* erzeugte Menge nach biologischer Art und Aufzuchtform, Haltungsverfahren, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salzwasser oder zu Süßwasser sowie der Anteil der ökologisch produzierten Menge an der Gesamterzeugung, Zuführung zur Aquakultur auf der Grundlage von Fängen, erzeugter Laich und erzeugte Jungtiere in Brut- und Aufzuchtanlagen, zusätzlich alle drei Jahre die Struktur der Aquakulturbetriebe (die Haltungsverfahren für Fische, Krebstiere, Weichtiere und Algen nach Anlagengröße, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salzwasser oder zu Süßwasser, der Anteil der weiterverarbeiteten Aquakulturerzeugnisse sowie die Vermarktungswege für nicht weiterverarbeitete Erzeugnisse).
  - *Zweck der Statistik:* Erfassung von Informationen zur Produktionsmenge und Struktur in der Aquakulturbranche als eine Grundlage nationaler sowie europäischer Fischereipolitik
  - *Hauptnutzer:* Europäische Kommission, Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft, Länderministerien, Fischereiverwaltung, Wissenschaft, Berufsverbände
- 3 Methodik** **Seite 6**
- *Art der Datengewinnung:* schriftliche Befragung mit Auskunftspflicht
  - *Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:* Online-Fragebogen (IDEV) oder Papierfragebogen (liegt als Anhang bei)
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit** **Seite 7**
- *Nicht-stichprobenbedingte Fehler:* Antwortausfälle durch Auskunftspflicht nahezu ausgeschlossen, Korrektur fehlerhafter Angaben durch Plausibilitätskontrollen bzw. Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder in den Betrieben
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit** **Seite 7**
- *Veröffentlichung erster Ergebnisse:* etwa 6 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres.
- 6 Vergleichbarkeit** **Seite 7**
- *Räumlich:* Vergleichbarkeit auf europäischer Ebene ist trotz nationaler Unterschiede gewährleistet. Innerhalb Deutschlands bestehen keine Einschränkungen in der Vergleichbarkeit.
  - *Zeitlich:* Eingeschränkte Vergleichsmöglichkeit mit Daten vorheriger Jahre.
- 7 Kohärenz** **Seite 8**
- *Statistikübergreifende Kohärenz:* Die Erzeugung von Aquakulturprodukten wurde auch in der letztmals 2004 durchgeführten Binnenfischereierhebung erfasst. Konzeptionelle Unterschiede in den Erhebungen sind zu beachten.
- 8 Verbreitung und Kommunikation** **Seite 8**
- *Verbreitungswege:* Die Ergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 3 Reihe 4.6 jährlich veröffentlicht. Diese Publikation steht als [kostenfreier Download](#) zur Verfügung. Weiter werden die Ergebnisse in Pressemitteilungen, Internettabellen und über die Datenbank GENESIS-Online veröffentlicht.
- 9 Sonstige fachstatistische Hinweise** **Seite 9**
- *Fachstatistische Hinweise:* Besonderheiten bei der Erzeugung von Rogen und Kaviar

# **1 Allgemeine Angaben zur Statistik**

## **1.1 Grundgesamtheit**

Aquakulturbetriebe sind alle Betriebe mit Erzeugung in Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 (Definition siehe Punkt 2.1.3). Diese und andere Betriebe unterliegen einer Genehmigungs- oder Registrierungspflicht nach den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung (Betriebe mit Erzeugung von Fischen oder Krebstieren). Soweit Betriebe nach der Fischseuchenverordnung erfasst sind und Erzeugung von Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben, werden diese Betriebe in die Erhebung einbezogen.

Zur Grundgesamtheit zählen ab der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 alle Aquakulturbetriebe mit mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche oder 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle oder einer anderen Aquakulturanlage.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

## **1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)**

Erhebungseinheiten und Darstellungseinheiten sind Betriebe, die mindestens eins der unter 1.1 definierten Kriterien erfüllen. Betriebe sind technisch-wirtschaftliche Einheiten, die für Rechnung einer Inhaberin/eines Inhabers bewirtschaftet werden und einer einheitlichen Betriebsführung unterliegen.

Die Erhebung erfasst die Erzeugung der Betriebe in Aquakultur innerhalb des Berichtsjahres.

## **1.3 Räumliche Abdeckung**

Die Ergebnisse der Erhebung werden vom Statistischen Bundesamt nach Bundesgebiet und nach Bundesländern ausgewiesen. Die Statistischen Ämter der Länder stellen die Ergebnisse regional z. T. bis auf Kreisebene dar, soweit dies mit den Geheimhaltungsvorschriften vereinbar ist.

Ergebnisse liegen, soweit vorhanden, auch für die Stadtstaaten (Hamburg, Bremen und Berlin) vor.

## **1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt**

Die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird im 1. Quartal jeden Jahres für das dem Erhebungsjahr vorausgehende, abgeschlossene Kalenderjahr erhoben.

## **1.5 Periodizität**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird jährlich durchgeführt.

Daten zur erzeugten Menge insgesamt, zur Erzeugung in Brut- und Aufzuchtanlagen sowie zur aus Wildfängen in die Aquakultur zugeführten Menge werden jährlich erhoben. Alle 3 Jahre werden zusätzlich Daten zur Struktur der Betriebe sowie zur Vermarktung der Aquakulturprodukte erhoben. Detaillierte Informationen hierzu finden sich im Abschnitt 2.1.1.

## **1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen**

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der jeweils geltenden Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 68b Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a bis c sowie Nummer 2 AgrStatG.

Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), das zuletzt durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) geändert worden ist.

Verordnung (EG) Nr. 762/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. Juli 2008 über die Vorlage von Aquakulturstatistiken durch die Mitgliedstaaten und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 788/96 des Rates (ABl. L 218 vom 13.8.2008, S. 1).

Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 des Rates (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1).

Fischseuchenverordnung (FischSeuchV) vom 24. November 2008 (BGBl. I S. 2315), die zuletzt durch Artikel 7 der Verordnung vom 3. Mai 2016 (BGBl. I S. 1057) geändert worden ist.

## **1.7 Geheimhaltung**

### **1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und

Arbeitskraft der/dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 98 Absatz 4 AgrStatG ist die Übermittlung von Tabellen in der Gliederung nach Ländern mit statistischen Ergebnissen aus der Aquakulturstatistik zur Erstellung des Nationalen Rückstandskontrollplans vom Statistischen Bundesamt an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

### 1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Bei der Erstellung der Veröffentlichungstabellen wird eine maschinelle primäre Geheimhaltung auf Basis der p-Prozent-Regel (siehe auch: Gießing, Sarah (1999): "Methoden zur Sicherung der statistischen Geheimhaltung"; Band 31 der Schriftenreihe Forum der Bundesstatistik herausgegeben vom Statistischen Bundesamt, S. 6-26.) durchgeführt.

$$\frac{X_g - x_2 - x_1}{x_1} < \frac{p}{100}$$

$X_g$  ... Tabellenwert

$x_1$  ... größter Einzelwert

$x_2$  ... zweitgrößter Einzelwert

$p$  ... Sicherheitsniveau

Stehen aggregierte Statistikdaten miteinander in additivem Zusammenhang, wie es in den Tabellen zur Aquakulturstatistik in Zwischen- und Randsummen der Fall ist, müssen zusätzlich zu den Primärsperren sogenannte Sekundärsperren vorgenommen werden, um die Rückrechenbarkeit der primär gesperrten Zellen durch Summen- oder Differenzbildung zu verhindern.

Die sekundäre Geheimhaltung wird manuell in den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder durchgeführt.

## 1.8 Qualitätsmanagement

### 1.8.1 Qualitätssicherung

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Datenqualität beitragen. Diese werden insbesondere in Kapitel 3 (Methodik) erläutert.

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird in einem bundesweit einheitlichem Aufbereitungsverfahren durchgeführt. Dies garantiert eine einheitliche Datenqualität.

Alle Aspekte dieser Erhebung werden auf halbjährlich stattfindenden Besprechungen der Vertreter der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder erörtert.

Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

### 1.8.2 Qualitätsbewertung

Durch die Konzipierung der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben als Totalerhebung mit Abschneidengrenze ist die Qualität der veröffentlichten Ergebnisse im Allgemeinen als gut zu bezeichnen. Jedoch ist keine Aussage über den Beitrag der Betriebe möglich, die unter der Abschneidengrenze liegen. Dies ist bei der Analyse der Ergebnisse, besonders im Zeitvergleich (siehe 6.2), zu beachten.

Der relativ kleine Berichtskreis erlaubt intensive Rücksprachen mit Auskunftspflichtigen. Dennoch kann es aufgrund der hohen bürokratischen Belastung der auskunftspflichtigen Betriebe zu Antwortmüdigkeit kommen.

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

### 2.1 Inhalte der Statistik

#### 2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben erfasst die in Aquakultur erzeugten Mengen. Folgende Merkmale werden dabei erfasst:



- Gewicht der erzeugten aquatischen Organismen nach biologischer Art und Aufzuchtform, Haltungsverfahren, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser, sowie Anteil der ökologisch produzierten Menge an der Gesamterzeugung

- Zahl oder Gewicht der jährlichen Zuführung zur Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen nach biologischer Art

- Zahl oder Gewicht von erzeugtem Laich und erzeugten Jungtieren in Brut- und Aufzuchtanlagen nach biologischer Art.

Darüber hinaus werden alle drei Jahre beginnend mit dem Berichtsjahr 2011 Erhebungsmerkmale zur Struktur der Aquakulturbetriebe erfasst:

- Haltungsverfahren für Fische, Krebstiere, Weichtiere und Algen nach Anlagengröße, geografischem Gebiet und Zuordnung zu Salz- bzw. Süßwasser, der Anteil der weiterverarbeiteten Aquakulturerzeugnisse sowie die Vermarktungswege für nicht weiterverarbeitete Erzeugnisse.

### **2.1.2 Klassifikationssysteme**

Klassifikationssysteme kommen nicht zum Einsatz.

### **2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen**

#### **Definition Aquakulturbetriebe:**

Aquakulturbetriebe im Sinne dieser Erhebung sind alle Betriebe, die Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen betreiben. Dabei sind die Wasserorganismen Eigentum der Betriebsinhaberin/des Betriebsinhabers. Ziel der unternehmerischen Tätigkeiten ist die Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden). Muschelfischer zählen ebenfalls hierzu. Nicht einbezogen sind reine Angelteichbetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.

#### **Erzeugte Menge:**

Erfasst wird die Gesamtmenge der im Berichtsjahr in Aquakultur erzeugten marktreifen Organismen. Dabei ist das Endgewicht, nicht jedoch der Zuwachs ausschlaggebend. Für Fische, Weichtiere, Krebstiere und andere aquatische Organismen wird dabei das Lebendgewicht des Produkts (inkl. Schalen bei Schalentieren) ausgewiesen, für Wasserpflanzen das Nassgewicht.

#### **Produktion zum Erstverkauf bei Laich und Jungtieren:**

Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf ein und dieselben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, werden nur Jungtiere erfasst, die im befragten Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden. Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum, aber nicht einschließlich, Speisefisch bzw. anderem marktreifen Aquakulturprodukt.

#### **Betriebssitzprinzip:**

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes, nicht nach der Belegenheit der vom Betrieb selbst bewirtschafteten Anlagen oder Flächen. Betriebssitz ist das Grundstück, auf dem sich die Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden. Befinden sich Wirtschaftsgebäude des Betriebes auf mehreren Grundstücken, ist der Betriebssitz das Grundstück, auf dem sich das wichtigste oder die in ihrer Gesamtheit wichtigsten Wirtschaftsgebäude befinden. Hat der Betrieb kein Wirtschaftsgebäude, so ist das Grundstück Betriebssitz, von dem aus der Betrieb geleitet wird.

## **2.2 Nutzerbedarf**

Anhand der Ergebnisse der Erhebung können Aussagen zur Bedeutung der Aquakultur getroffen und zukünftig auch Prognosen zur Entwicklung in diesem Bereich erstellt werden. Sie bilden damit eine Grundlage für politische Entscheidungen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Die Entwicklung einer wettbewerbsfähigen und umweltfreundlichen Aquakultur ist ein wichtiger Schwerpunkt der gemeinsamen Fischereipolitik der Europäischen Union (EU). Die Erhebung liefert Informationen auf Grund derer Planungen und Maßnahmen zu Gunsten dieses Wirtschaftssektors getroffen werden können, wie z. B. Förderungen über den Europäischen Meeres- und Fischereifonds (EMFF).

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen die Europäische Kommission (insbesondere die Generaldirektion MARE), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Des Weiteren zählen auch Kommunen, Verbände, Landwirtschaftskammern und -ämter, Interessenvertretungen, interessierte Unternehmen, öffentliche Medien und private Auskunftersuchende zu den Nutzern der Statistik.

## **2.3 Nutzerkonsultation**

Der Merkmalskatalog der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wird wesentlich durch die Rechtsvorschriften auf der Ebene der Europäischen Gemeinschaften bestimmt. Die Abstimmung der Merkmale und ihrer Abgrenzungen erfolgt zwischen dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) und den Vertretern der Mitgliedsstaaten. Die Aufgabe von Eurostat ist die Harmonisierung der Statistiken in diesem Wirtschaftssektor entsprechend den Anforderungen der EU-Kommission. Darüber hinausgehende Erhebungsmerkmale auf nationaler Ebene

werden in Zusammenarbeit mit dem BMEL umgesetzt, das wiederum über den Statistischen Ausschuss die zuständigen Länderministerien beteiligt. Ferner sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

### **3 Methodik**

#### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Seit der Erhebung in 2016 für das Berichtsjahr 2015 erfolgt die Durchführung der Erhebung als Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Es sind nur die Aquakulturbetriebe berichtspflichtig, die über bestimmte Aquakulturanlagen bzw. über Anlagen einer gewissen Mindestgröße verfügen (siehe unter 1.1).

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben erfolgt als dezentrale, allgemeine Bundesstatistik. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der Statistischen Ämter der Länder, wobei unterschiedliche Befragungsmethoden zum Einsatz kommen. Als Adressgrundlage dient das Fischseuchenregister. In der Erhebung wurden folglich alle Betriebe angeschrieben, die gemäß den Bestimmungen der Fischseuchenverordnung bereits eine Genehmigung oder Registrierung besaßen oder einen Antrag hierauf gestellt hatten. Die zuständigen Stellen für die Genehmigung oder Registrierung stellten die Anschriftendateien den Statistischen Ämtern der Länder zur Verfügung.

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind nach § 93 Abs. 2 Nr. 1 AgrStatG die InhaberInnen oder LeiterInnen der Betriebe. Im Vordergrund steht die Online-Befragung. Für die Auskunftspflichtigen besteht in Ausnahmefällen auch die Möglichkeit, ihre Meldung schriftlich abzugeben.

#### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Der Berichtsweg ist: Auskunftspflichtige > Statistische Ämter der Länder > Statistisches Bundesamt. Die Angaben werden von allen Auskunftspflichtigen im Rahmen eines Online-Meldeverfahrens an die Statistischen Ämter der Länder (dezentrale Durchführung der Erhebung) übermittelt. In Ausnahmefällen besteht auch die Möglichkeit, die Meldung schriftlich abzugeben.

Die Gestaltung des Fragebogens (sowohl Online-Formular als auch Papierfragebogen) erfolgt nach den Standards für die Erstellung von Erhebungsunterlagen der amtlichen Statistik und wird mit der Bund-Länder-Arbeitsgruppe "Design" abgestimmt. Der aktuelle Fragebogen einschließlich der Erläuterungen ist als Anlage beigefügt.

Die Daten aus den Erhebungsbögen werden in das gemeinsame Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm des Bundes und der Länder übertragen.

#### **3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)**

Der Genehmigungs- oder Registrierungspflicht gemäß Fischseuchenverordnung unterliegen mehr Betriebe als nur diejenigen, die Aquakultur im Sinne von Artikel 2 Absatz 1 Buchstabe b der Verordnung (EG) Nr. 762/2008 betreiben haben. Hierzu zählen z. B. Betreiber von Angelparks und Händler von Fischen. Diese Betriebe wurden nicht in die Datenaufbereitung einbezogen.

Auf Grund des umfangreichen Fragebogens ergeben sich häufig Rückfragen durch die Auskunftgebenden bereits vor der Rückleitung der Erhebungsbögen an die Statistischen Ämter der Länder. Fehleintragungen können so vorgebeugt werden. Nach Rücklauf der Erhebungsbögen wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben beim Auskunftspflichtigen grundsätzlich nachgefragt.

Die Auskunftspflichtigen werden von den Statistischen Ämtern der Länder befragt (dezentrale Durchführung der Erhebung). Diese führen auch die Aufbereitung der Ergebnisse einschließlich Rückfragen und Plausibilisierung durch.

Das Statistische Bundesamt stellt, nachdem die Statistischen Ämter der Länder ihre Länderergebnisse übermittelt haben, aus diesen das Bundesergebnis zusammen.

Die Durchführung der Erhebung als Totalerhebung mit Abschneidegrenze erfordert keine Hochrechnung der Ergebnisse.

#### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Eine Saisonbereinigung erfolgt nicht, da die Ergebnisse nicht durch Saisoneffekte beeinflusst werden.

#### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Durch Einführung der Abschneidegrenze mit der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 wurde die Belastung der Berichtspflichtigen stark vermindert. Kleinere Betriebe, die keinen erheblichen Einfluss auf die Gesamterzeugung in Aquakultur haben, werden nicht mehr befragt. Der Merkmalskatalog der zu Grunde liegenden EU-Verordnung wurde nahezu unverändert umgesetzt. Sofern gemäß der EU-Verordnung bestimmte Themenkomplexe nur optional zu befragen waren, wurden diese zur Entlastung der Berichtspflichtigen weggelassen. Die Abfrage der Vermarktung von Aquakulturprodukten ist nicht Gegenstand der Verordnung, wird jedoch als unverzichtbar für die Ermittlung des Preises für jedes Aquakulturprodukt angesehen. Die Preise wurden im Rahmen einer gesondert durchgeführten Preiserhebung in Aquakulturbetrieben erfasst.

Im Rahmen des Programms "Bürokratieabbau und bessere Rechtsetzung" der Bundesregierung ist das Statistische Bundesamt für die Messung von Bürokratiekosten in Deutschland verantwortlich. Für die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben fallen jährlich Kosten in Höhe von rund 16 000 Euro an.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Der geringe Anteil der Antwortausfälle entspricht den hohen Qualitätsstandards der amtlichen Statistik. Die Ergebnisse können jedoch nur dann richtig beurteilt werden, wenn ihre Genauigkeit bekannt oder abschätzbar ist. Grundsätzlich werden stichprobenbedingte und nicht-stichprobenbedingte Fehler unterschieden.

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben wurde als Totalerhebung durchgeführt. Folglich sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen.

Die nicht-stichprobenbedingten Fehler können durch Mängel in der Erhebungstechnik, in der Abgrenzung der Gesamtheit der Betriebe und in der Aufbereitungstechnik auftreten. Diese Fehlerart weisen sowohl Total- als auch Stichprobenstatistiken auf.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Da die Erhebung als Totalerhebung durchgeführt wurde, sind stichprobenbedingte Fehler ausgeschlossen.

### **4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler**

Fehler in der Erfassungsgrundlage können durch die richtige Abgrenzung der Grundgesamtheit verringert werden. Entscheidend dafür ist die umfassende Kenntnis über die Betriebe der Grundgesamtheit. Zur Bildung der Grundgesamtheit wird in der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben das Fischseuchenregister herangezogen. Das Fischseuchenregister wird von den für die Durchführung der Genehmigung oder Registrierung zuständigen Stellen anhand der dort eingehenden Anträge laufend aktualisiert. Die dann den Statistischen Ämtern der Länder zur Verfügung gestellten Anschriftendateien befinden sich somit immer auf dem aktuellsten Stand.

Da für die Erhebung Auskunftspflicht besteht und deutschlandweit vergleichsweise nur wenige Aquakulturbetriebe existieren, für die die Auskunftspflicht in den meisten Bundesländern mit relativ geringem Aufwand durchgesetzt werden kann, sind nahezu keine Antwortausfälle (weniger 1 %) auf Ebene der Einheiten zu verzeichnen. Sofern einzelne Fragen unvollständig oder ganze Fragebogenkomplexe nicht beantwortet waren, werden die fehlenden Angaben durch Rücksprache mit den betroffenen Betrieben eingeholt. Ausfälle auf Ebene der Merkmale sind somit soweit erkennbar nicht vorhanden. Werden durch die Auskunftspflichtigen jedoch einzelne Aquakulturprodukte nicht benannt, können diese fehlenden Angaben durch die Statistischen Ämter der Länder nur sehr schwer erkannt werden.

## **4.4 Revisionen**

### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Bei der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht. Daher gelten veröffentlichte Daten als endgültig.

### **4.4.2 Revisionsverfahren**

keine

### **4.4.3 Revisionsanalysen**

keine

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden zirka 6 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres veröffentlicht.

### **5.2 Pünktlichkeit**

Eine Statistik ist pünktlich, wenn die Ergebnisse zu dem vorab geplanten und ggf. bekannt gegebenen Termin veröffentlicht werden. Die nationale Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgte pünktlich. Die Ergebnisse der Statistik werden Eurostat ebenfalls pünktlich an den gesetzlich festgelegten Terminen übermittelt.

## **6 Vergleichbarkeit**

### **6.1 Räumliche Vergleichbarkeit**

Die Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben basiert auf Rechtsakten der Europäischen Union und wird in allen Mitgliedstaaten durchgeführt. Entsprechend sind die Ergebnisse EU-weit vergleichbar. Die räumliche Vergleichbarkeit von nationalen Ergebnissen auf europäischer Ebene ist durch die Einbindung in das agrarstatistische System der EU gewährleistet. Allerdings bestehen Unterschiede bei der in den einzelnen Mitgliedstaaten eingesetzten Methodik (Erhebungstermine und -gesamtheit).

Innerhalb Deutschlands bestehen keine Einschränkungen bei der Vergleichbarkeit der Ergebnisse der einzelnen Bundesländer.

## 6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Auf Grund der Einführung der Abschneidegrenze mit der Erhebung 2016 für das Berichtsjahr 2015 ist die zeitliche Vergleichbarkeit zu früheren Erhebungen über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben nur eingeschränkt gegeben. Insbesondere ist die Zahl der Betriebe nicht mehr vergleichbar, da viele kleine Betriebe, die ab 2015 unter der Erfassungsgrenze liegen, nicht weiter berücksichtigt werden. Da diese Betriebe aber nur in sehr geringem Umfang zur Gesamterzeugung beitragen, sind die Daten zur Erzeugung mit sehr geringen Einschränkungen weiterhin vergleichbar. Genaue Aussagen darüber sind ab dem Berichtsjahr 2015 nicht möglich. Hätten jedoch die Erfassungsgrenzen bereits im Berichtsjahr 2014 gegolten, so wären knapp 2000 Betriebe (rund 32,5 %) mit einem Anteil von etwa 0,8 % an der Gesamterzeugung in Aquakultur nicht erfasst worden.

## 7 Kohärenz

### 7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Binnenfischereierhebungen erfolgten im Rahmen von Landwirtschaftszählungen in der Regel zirka alle 10 Jahre (zuletzt 2004). Erhoben wurden Daten zur Fluss- und Seenfischerei sowie zur Fischhaltung oder Fischzucht. Diese Erhebungen unterscheiden sich zur Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben hinsichtlich der Grundgesamtheit, Merkmale und Erfassungsgrenzen.

Die jährlich durchgeführte Anlandestatistik der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) erfasst die Anlandungen der deutschen Hochsee- und Küstenfischerei. Hier findet sich in der Grundgesamtheit eine Schnittmenge bei den Muschelfischern, die sowohl der klassischen Fischerei als auch der Aquakultur zugerechnet werden können. Die Erhebungen unterscheiden sich jedoch auch hinsichtlich der Merkmale.

### 7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Merkmale der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben sind in sich kohärent.

### 7.3 Input für andere Statistiken

Die Daten über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben fließen in die Berechnungen der Landwirtschaftlichen und Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen ein. Sie finden ebenfalls Verwendung zur Berechnung der Preise für jedes Aquakulturprodukt im Rahmen der gesonderten Preiserhebung in Aquakulturbetrieben.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

#### Pressemitteilungen

Erste Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben liegen in Form einer Pressemitteilung etwa 6 Monate nach Ablauf des Berichtsjahres vor.

#### Veröffentlichungen

Die Ergebnisse der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben werden sowohl von den Statistischen Ämtern der Länder als auch vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht.

Das Statistische Bundesamt stellt das Bundesergebnis in der Fachserie 3, Reihe 4.6 "Erzeugung in Aquakultur" zur Verfügung. Die aktuelle Publikation steht auf unserer Internetseite als [kostenfreier Download](#) zur Verfügung.

Darüber hinaus werden die Ergebnisse in [Internettabellen](#) veröffentlicht.

Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen ausgewählte Ergebnisse in Querschnittsveröffentlichungen (z.B. Jahrbüchern, Zeitschriften) oder in statistischen Berichten.

#### Online-Datenbank

Ebenfalls kostenfrei können Daten über die Abruftabellen 41362-0001 bis 41362-0008 der Datenbank [GENESIS-Online](#) bezogen werden.

#### Zugang zu Mikrodaten

-

#### Sonstige Verbreitungswege

Weitere Informationen erhalten Sie über das [Statistik-Portal](#) und die Internet-Seiten der [Statistischen Ämter](#).

### 8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Die amtlichen Qualitätsberichte zur Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben stehen in ihrer jeweils aktuellen Fassung als [kostenloser Download](#) zur Verfügung.

Weiterführende Informationen zur Methodik der Aquakulturstatistiken finden Sie im Beitrag "Aquakultur - Ergebnisse und Methodik" in der Ausgabe 11/2012 der Zeitschrift [Wirtschaft und Statistik](#).

### **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

#### **Veröffentlichungskalender**

Die Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt gemäß des mit den Statistischen Ämtern der Länder abgestimmten Arbeits- und Zeitplans.

#### **Zugriff auf den Veröffentlichungskalender**

-

#### **Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen**

Eine Vorabveröffentlichung an ausgewählte Nutzer ist ausgeschlossen. Die Veröffentlichung der Ergebnisse ist meist mit einer Pressemitteilung verbunden.

### **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

Die Ergebnisse zur Erzeugung von Rogen und Kaviar beziehen sich lediglich auf Rogen und Kaviar, der in Aquakulturbetrieben (siehe unter 1.1) erzeugt wurde. Erzeugung von Rogen und Kaviar bedeutet, dass Aquakulturbetriebe Fische produzieren und den weiblichen Tieren nach Erreichen der Geschlechtsreife die Eier entnehmen. Für die Kaviarproduktion vom Stör müssen die Tiere zur Entnahme der Eier in der Regel geschlachtet werden. Nicht selten findet in Deutschland im Bereich der Rogen- und Kaviarerzeugung jedoch Lohnmast statt - zumeist bei Stören zur Kaviargewinnung. Die Fische werden in Aquakulturbetrieben bis zur Geschlechtsreife gehalten, anschließend aber lebend an Produzenten von Rogen und Kaviar verkauft, die dann den Tieren die Eier entnehmen. Die lebend verkauften Fische wurden in einem Aquakulturbetrieb erzeugt und sind somit in den Ergebnissen der Aquakulturstatistik enthalten. Da es sich bei den Betrieben, die die Tiere zur Rogen- und Kaviargewinnung kaufen, nicht um Aquakulturbetriebe im Sinne der Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben handelt, ist der dort gewonnene Rogen und Kaviar nicht in den Ergebnissen der Erhebung enthalten.

## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2018

# AQE

Ansprechpartner/-in für Rückfragen  
(freiwillige Angabe)

Name:

Telefon oder E-Mail:

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

\_\_\_\_\_  
Kennnummer  
(bei Rückfragen bitte angeben)

### Aquakultur im Sinne dieser Erhebung:

- Aufzucht oder Haltung von Fischen, Krebs- und Weichtieren, Algen und sonstigen aquatischen Organismen in Karpfen- oder Forellenteichen, Durchflussanlagen, Kreislaufanlagen, Netzgehegen und anderen Anlagen
- Wasserorganismen sind Eigentum des Betriebsinhabers/der Betriebsinhaberin
- unternehmerische Tätigkeit mit dem Ziel der Produktionssteigerung (z. B. durch Zufütterung, Teichdüngung oder Schutz vor natürlichen Feinden)
- Muschelfischer **1** zählen ebenfalls hierzu

**Nicht einzubeziehen sind reine Angelteichbetriebe (Angelparks) und Aquarien- oder Zierarten.**

Bitte prüfen Sie, ob für das Kalenderjahr 2018 mindestens eine der folgenden Aussagen auf Ihren Betrieb zutrifft und kreuzen Sie Zutreffendes an.

*Mehrfachnennungen sind möglich.*

Betrieb hat mindestens 0,3 Hektar Gesamtgewässerfläche der Teiche (ohne Forellenteiche). ..... **2** 5011  1

Betrieb hat mindestens 200 Kubikmeter Gesamtanlagenvolumen der Forellenteiche, Becken und Fließkanäle. .... **3** 5012  1

Betrieb hat andere Aquakulturanlagen **4** (z. B. Kreislaufanlage), Muschelfischer **1** zählen ebenfalls hierzu. .... 5013  1

Keine der Aussagen trifft zu. .... 5014  1

Bitte Ausfüllhinweise lesen, Fragebogen ausfüllen und zurücksenden.

Ende der Erhebung. Bitte senden Sie dieses Blatt mit einer kurzen Begründung auf Seite 2 zurück.

Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **4** in der separaten Unterlage und die weiteren Hinweise zum Ausfüllen des Fragebogens auf Seite 2.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Anschrift

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben haben (z.B. Schäden durch Fressfeinde).


Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

1. Im Beiblatt „Artenliste zur Aquakultur“ finden Sie den Alpha-3-Code, den Sie zum Ausfüllen des Fragebogens benötigen.
2. Erläuterungen zum Text sind durch Verweise (z. B. **21**) gekennzeichnet. Bitte beachten Sie bei der Beantwortung der Fragen die Erläuterungen zu **1** bis **10** in der separaten Unterlage.

3. Zutreffende Antworten ankreuzen .....

bzw. erfragte Werte rechtsbündig eintragen, z. B. ....     1  1  2  8    

oder als Klartextangabe eintragen, z. B. ....     B a c h f o r e l l e    

Falls Sie eine Antwort korrigieren müssen, nehmen Sie die Korrektur deutlich sichtbar vor, z. B. .... 

## A Ökologische Erzeugung

### 1 Ist Ihr Betrieb zertifiziert gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 – („EU-Öko-Verordnung“)? **5**

Ja, für gesamte Erzeugung im Betrieb .....	5171	<input type="checkbox"/>	1	▶ Anteil der ökologischen Erzeugung an der Gesamterzeugung .....	5172	<u>    </u>	Prozent
Ja, für Teile der Erzeugung im Betrieb .....	5171	<input type="checkbox"/>	2				
Nein .....	5171	<input type="checkbox"/>	3				

## B Erzeugung der Aquakultur (ohne Brut- und Aufzuchtanlagen)

### Erzeugung der Aquakultur in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

### 2 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2018 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte (Krebstiere, Weichtiere, Algen) in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern erzeugt?

Ja .....	5301	<input type="checkbox"/>	1	▶ Bitte weiter mit 2.1 (Seite 3).
Nein .....	5301	<input type="checkbox"/>	2	▶ Bitte weiter mit Frage 3 (Seite 7).

**2.1 Erzeugung von Speisefischen oder marktreifen Krebstieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern**

**2.1.1 In Teichen (ohne Forellenteiche)**

**i** Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen. Ein möglicher Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeiträume zur Anlagenfüllung und auf den Abfischvorgang.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5312	5313	5314


**2.1.2 In Forellenteichen, Becken und Fließkanälen**

**i** Hierzu gehören:  
 – Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und  
 – Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5322	5323	5325




### 2.1.3 In Kreislaufanlagen

**i** Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5332	5333	5334		5335

_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.1.4 In Netzgehegen in Binnengewässern

**i** Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5342	5343	5344

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 2.1.5 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern (z. B. Absperrung eines Gewässerteils **4**)

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen des Haltungsverfahrens ein: .....

5356 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5352	5353	5354		5355

_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

**2.2 Erzeugung von Weichtieren in Anlagen auf dem Binnenland/in Binnengewässern**

**2.2.1 Auf dem Grund**

**i** Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden,  
z. B. auf Muschelbänken.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5362	5363	5364

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

**2.2.2 Über dem Grund**

**i** Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden,  
z. B. an Pfählen oder Leinen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5372	5373	5374

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

**2.2.3 In sonstigen Verfahren auf dem Binnenland/in Binnengewässern**

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen  
des Haltungsverfahrens ein: .....

5386 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5382	5383	5384		5385

_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.3 Erzeugung von marktfähigen Algen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2018 in kg Nassgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5392	5393	5394		5395
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar auf dem Binnenland/in Binnengewässern

- i** Rogen/Kaviar sind Fischeier, die zum Verzehr bestimmt sind.
- I** Nur diese sind hier anzugeben.
- Laich hingegen ist in Abschnitt C (Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen, Seite 10) einzutragen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte Menge 2018 in kg <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5402	5403	5404		5405
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

### 2.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen auf dem Binnenland/in Binnengewässern

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Wasserart		Erzeugte (abgefischte) Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
		Süß- wasser <b>7</b>	Salz- wasser <b>8</b>	
5412	5413	5414		5415
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____
_____	_____	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	_____

## Erzeugung der Aquakultur in Anlagen in Nord- oder Ostsee

**i** Buchten, Förden und Bodden innerhalb des deutschen Bundesgebiets gehören auch dazu, ebenso Flussmündungen, sofern deren Wasser Salzwasser ist (siehe hierzu **8**).

### 3 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2018 Speisefische oder andere marktreife Aquakulturprodukte (Krebstiere, Weichtiere, Algen) in Anlagen in Nord- oder Ostsee erzeugt?

Ja ..... 5501  1  Bitte weiter mit 3.1.  
 Nein ..... 5501  2  Bitte weiter mit Abschnitt C (Seite 10).

### 3.1 Erzeugung von Speisefischen oder marktreifen Krebstieren in Anlagen in Nord- oder Ostsee

#### 3.1.1 In Netzgehegen in Nord- oder Ostsee

**i** Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5512	5513	5514

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

#### 3.1.2 In sonstigen Verfahren in Nord- oder Ostsee (z. B. Absperrung eines Gewässerteils **4**)

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen des Haltungsverfahrens ein: .....

5525 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5522	5523	5524

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 3.2 Erzeugung von Weichtieren in Nord- oder Ostsee

#### 3.2.1 Auf dem Grund

**i** Weichtiere, die auf oder im Gewässerboden gehalten werden,  
z. B. auf Muschelbänken.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5532	5533	5534

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

#### 3.2.2 Über dem Grund

**i** Weichtiere, die über dem Gewässerboden gehalten werden,  
z. B. an Pfählen oder Leinen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5542	5543	5544

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

#### 3.2.3 In sonstigen Verfahren in Nord- oder Ostsee

Tragen Sie in das nebenstehende Textfeld bitte den Namen  
des Haltungsverfahrens ein: .....

5555 \_\_\_\_\_

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5552	5553	5554

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

### 3.3 Erzeugung von marktfähigen Algen in Nord- oder Ostsee

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2018 in kg Nassgewicht <b>6</b>
5562	5563	5564


### 3.4 Erzeugung von Rogen/Kaviar in Nord- oder Ostsee

**i** Rogen/Kaviar sind Fischeier, die zum Verzehr bestimmt sind.  
 Nur diese sind hier anzugeben.  
 Laich hingegen ist in Abschnitt C (Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen, Seite 10) einzutragen.

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte Menge 2018 in kg <b>6</b>
5572	5573	5574


### 3.5 Erzeugung von sonstigen aquatischen Organismen in Nord- oder Ostsee

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Erzeugte (abgefischte) Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>6</b>
5582	5583	5584


**C Erzeugung der Aquakultur in Brut- und Aufzuchtanlagen (Produktion zum Erstverkauf 9)**

**i** Mit Brutanlagen sind hier Anlagen gemeint, die der Erzeugung befruchteter Eier dienen. Aufzuchtanlagen dienen der Pflege und Versorgung von Wassertieren in den ersten Entwicklungsstadien.

**4 Wurden in Ihrem Betrieb im Kalenderjahr 2018 Laich oder Jungtiere erzeugt?**

- Ja ..... 5201  1 ▶ Bitte weiter mit 4.1.
- Nein ..... 5201  2 ▶ Bitte weiter mit Abschnitt D (Seite 11).

**4.1 Laich**

**i** Als Laich werden die befruchteten Eier von Tieren bezeichnet, bei denen die Eiablage im Wasser erfolgt. Mit erzeugten Eiern sind hier Eier gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). 9

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Eier 2018 in Stück 9
5212	5213	5214

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

**4.2 Jungtiere**

**i** Als Jungtiere werden alle Wassertiere vom Schlupf aus dem Ei bis zum Erreichen der Schlacht-/Marktreife bezeichnet (z. B. Brut, Setzlinge). Mit erzeugten Jungtieren sind hier Jungtiere gemeint, die erstmalig zum Verkauf angeboten wurden (kein Weiterverkauf). 9

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Anzahl erzeugter Jungtiere 2018 in Stück 9
5222	5223	5224

_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

**D Zuführungen in die Aquakultur auf der Grundlage von Wildfängen**

**i** Die Zuführung auf der Grundlage von Wildfängen ist das Sammeln von Exemplaren in der freien Wildbahn und ihre nachfolgende Nutzung in der Aquakultur.

**5 Haben Sie im Kalenderjahr 2018 Fische, Krebs- oder Weichtiere in die Aquakultur zugeführt, die auf der Grundlage von Wildfängen beruhen?**

- Ja ..... 5181  1 ▶ Bitte weiter mit 5.1.  
 Nein ..... 5181  2 ▶ Ende der Erhebung.

**5.1 Zuführung von Fischen, Krebs- oder Weichtieren aus Wildfängen**

Alpha-3-Code siehe Artenliste	Bezeichnung	Aus Wildfängen zugeführte Menge 2018 in kg Lebendgewicht <b>10</b>
5192	5193	5194






## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2018

### Erläuterungen zum Fragebogen

- 1** Junge Muscheln werden im offenen Gewässer gefangen und anschließend in kontrollierter Umgebung ausgesät, wo sie, ggf. mit zwischenzeitlichem Umsetzen, bis zur Marktreife wachsen und geerntet werden. Des Weiteren können den Jungmuscheln künstliche Möglichkeiten (Netze, Leinen) zum Festsetzen geschaffen werden, um dort zur Verzehrgroße heranzuwachsen.
- 2** Teiche sind verhältnismäßig seichte, stehende Gewässer, die zumeist künstlich angelegt sind. Die Bezeichnung kann sich aber auch auf natürliche Teiche oder Weiher beziehen.  
Ein möglicher Wasseraustausch beschränkt sich im Wesentlichen auf die Zeiträume zur Anlagenfüllung und auf den Abfischvorgang.  
Hier ist die reine Gewässerfläche gemeint. Dämme bei Teichen oder sonstige Uferflächen sind nicht mitzuzählen. Sollte die Wasserfläche nicht bekannt sein, ist sie zu schätzen (z. B. Katasterfläche abzüglich Uferflächen).
- 3** Hierzu gehören:  
– Anlagen ohne Kreislaufführung, die vom Wasser kontinuierlich durchflossen werden (Durchflussanlagen) und  
– Anlagen mit einer Frischwasserzufuhr von mehr als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens (Teilkreislaufanlagen).  
Für die Ermittlung des Volumens von Forellenteichen, insbesondere Erdteichen, multiplizieren Sie bitte die Fläche in Quadratmeter mit der durchschnittlichen Tiefe in Meter.
- 4** Hierzu gehören z. B. Kreislaufanlagen, Netzgehege und Absperrungen, sowie alle Produktions- und Haltungsverfahren für Weichtiere und Algen:  
– Kreislaufanlagen sind Aquakulturanlagen mit Kreislaufführung und einer täglichen Frischwasserzufuhr von weniger als zwanzig Prozent des für die Tierhaltung verwendeten Anlagenvolumens.  
– Netzgehege bestehen aus Netzen oder ähnlichen durchlässigen Materialien. Sie sind in freien Gewässern an einem an der Wasseroberfläche schwimmenden Trägersystem aufgehängt oder am Gewässerboden verankert, lassen aber in allen Fällen einen Wasseraustausch von unten zu.  
– Absperrungen sind Ein- oder Umzäunungen größerer Areale in freien Gewässern durch Netze oder andere wasserdurchlässige Barrieren, die von der Wasseroberfläche bis zum Gewässerboden reichen. Abgegrenzt sind im Allgemeinen große Wassermengen, wie beispielsweise bei Absperrung eines Teils eines Sees oder von Meeresbuchten zur Nutzung für die Aquakultur.  
– Haltungsverfahren für Weichtiere sind z. B. Muschelbänke oder Pfähle und Leinen.
- 5** Mit „Ja“ zu beantworten ist diese Frage, wenn Ihr Betrieb gekennzeichnet ist nach den Vorschriften der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007 über die ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 2092/91 (ABl. L 189 vom 20.7.2007, S. 1).
- 6** Anzugeben ist hier die Gesamtmenge der im Jahr 2018 in Aquakultur erzeugten (verkauften) vorgenannten Arten. Dabei ist das Endgewicht, nicht jedoch der Zuwachs ausschlaggebend.  
Für Fische, Weichtiere, Krebstiere und andere aquatische Organismen ist dabei das Lebendgewicht des Produkts (inklusive Schalen bei Schalentieren) anzugeben, für Wasserpflanzen das Nassgewicht.
- 7** Wasser, dessen Salzgehalt ständig unerheblich ist.
- 8** Wasser mit merklichem Salzgehalt. Dabei kann es sich um Wasser handeln, dessen Salzgehalt konstant hoch ist (z. B. Meerwasser) oder dessen Salzgehalt zwar merklich, aber nicht konstant hoch ist (z. B. Brackwasser). Der Salzgehalt kann aufgrund des Zuflusses von Süß- oder Meerwasser periodischen Schwankungen unterliegen.
- 9** Hier sind nur erstmalig verkaufter Laich oder erstmalig verkaufte Jungtiere anzugeben. Um zu verhindern, dass durch An- und Wiederverkauf ein und dieselben Jungtiere von zwei Betrieben angegeben und damit doppelt erfasst werden, sind hier nur Jungtiere einzutragen, die im Betrieb aus dem Ei gezogen und anschließend verkauft wurden.  
Dabei gilt als Jungtier jedes Tier ab Schlupf aus dem Ei bis hin zum, aber nicht einschließlich, Speisefisch bzw. anderem marktfähigen Aquakulturprodukt. Speisefische und andere marktreife Aquakulturprodukte sind, ungeachtet dessen ob sie aus eigenem oder zugekauftem Laich oder Jungtier gezogen wurden, immer in Abschnitt B (ab Seite 2) einzutragen (siehe Abbildung auf der Folgeseite).
- 10** Anzugeben ist hier die Gesamtmenge der im Jahr 2018 der Aquakultur aus Wildfängen zugeführten (gekauften oder gefangenen) vorgenannten Arten.  
Hier ist das Lebendgewicht des Produkts (inklusive Schalen bei Schalentieren) einzutragen.

Abbildung zu Erläuterung **9**

Laich	Jungtiere		marktreifes Aquakulturprodukt z. B. Speisefisch
	z. B. Brut	z. B. Setzlinge	
Angaben in Abschnitt C auf Seite 10	▶ aus dem Ei: Angaben in Abschnitt C	▶ aus zugekaufter Brut: nicht anzugeben!	Angaben in Abschnitt B ab Seite 2
	▶ ▶ ▶ ▶ ▶ ▶	▶ aus eigener Brut: Angaben in Abschnitt C	

## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2018

### Artenliste zur Aquakultur

Der Alpha-3-Code ist ein internationaler von der FAO (Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen) festgelegter Artencode.

In dieser Übersicht können Sie die wissenschaftliche Bezeichnung und den dazugehörigen Alpha-3-Code finden. Sollte die produzierte Art nicht in der Liste sein, sind lediglich die Bezeichnung und die Menge einzutragen.

Für die Lachsforelle, eine Aufzuchtform der Regenbogenforelle, sind die Angaben gesondert vorzunehmen, also getrennt nach Regenbogen- und Lachsforellen. Das Gleiche gilt für Hybriden wie den Elsässer Saibling oder die Tigerforelle.

Gebräuchliche Bezeichnung	Alpha-3-Code	Wissenschaftliche Bezeichnung
---------------------------	--------------	-------------------------------

#### Fische

Aal, europäischer	ELE	Anguilla anguilla
Flussbarsch	FPE	Perca fluviatilis
Forellenartige		
Äsche	TLV	Thymallus thymallus
Bach-, See-, Meerforelle	TRS	Salmo trutta
Bachsaibling	SVF	Salvelinus fontinalis
Huchen	HUC	Hucho hucho
Lachs, atlantischer	SAL	Salmo salar
Lachsforelle	ZZZ	Oncorhynchus mykiss
Regenbogenforelle	TRR	Oncorhynchus mykiss
Saibling, elsässer	XXX	Salvelinus alpinus x Salvelinus fontinalis
Seesaibling	ACH	Salvelinus alpinus
Tigerforelle	YYY	Salmo trutta fario x Salvelinus fontinalis
Gelbschwanzmakrele	YTC	Seriola lalandi
Hecht	FPI	Esox lucius
Karpfenartige		
Brachsen	FBM	Abramis brama
Giebel	CWG	Carassius gibelio
Graskarpfen	FCG	Ctenopharyngodon idellus
Gründling, gewöhnlicher	GOG	Gobio gobio
Karausche	FCC	Carassius carassius
Karpfen, gemeiner	FCP	Cyprinus carpio
Marmorkarpfen	BIC	Hypophthalmichthys nobilis
Nase	HON	Chondrostoma nasus
Rotauge	FRO	Rutilus rutilus
Rotfeder	SRE	Scardinius erythrophthalmus
Schleie	FTE	Tinca tinca
Schneider	ABI	Alburnoides bipunctatus
Silberkarpfen	SVC	Hypophthalmichthys molitrix

Gebrauchliche Bezeichnung	Alpha-3-Code	Wissenschaftliche Bezeichnung
---------------------------	--------------	-------------------------------

noch: **Fische**

Maräne, große	CIQ	Coregonus nasus
Maräne, kleine	FVE	Coregonus albula
Nordseeschnäpel	HOU	Coregonus oxyrinchus
Ostseeschnäpel	WHF	Coregonus spp
Quappe	FBU	Lota lota
Raubwels, afrikanischer	CLZ	Clarias gariepinus
<b>Störe</b>		
Hausen	HUH	Huso huso
Sternhausen	APE	Acipenser stellatus
Sterlet	APR	Acipenser ruthenus
Stör, russischer	APG	Acipenser gueldenstaedtii
Stör, sibirischer	APB	Acipenser baerii
Streifenbarsch	SBH	Morone chrysops x Morone saxatilis
Wels, europäischer	SOM	Silurus glanis
Zander	FPP	Sander lucioperca

**Krebstiere**

Edelkrebs	AAS	Astacus astacus
White Leg Garnele	PNV	Penaeus vannamei

**Weichtiere**

Auster, europäische	OYF	Ostrea edulis
Felsenauster, pazifische	OYG	Crassostrea gigas
Miesmuschel	MUS	Mytilus edulis

**Algen**

Chlorella vulgaris	HQW	Chlorella vulgaris
Spirulina platensis	ULL	Spirulina platensis
Zuckertang	LQX	Laminaria saccharina

## Erhebung über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben 2018

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz (BStatG)<sup>1</sup> und nach der Datenschutz-Grundverordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO)<sup>2</sup>

### Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Erhebung über die Aquakulturerzeugung wird bundesweit jährlich im Zeitraum Januar bis März bei Betrieben, die Aquakultur betreiben, durchgeführt.

Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Erzeugung in Aquakulturbetrieben. Die Ergebnisse bieten für Regierung, Verwaltung, Berufsstand, Wirtschaft und Wissenschaft auf nationaler und supranationaler Ebene die notwendigen statistischen Grundlagen für Entscheidungen und Maßnahmen. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt. Da die Ergebnisse auch für Planungen und Maßnahmen zu Gunsten der Aquakultur herangezogen werden, verdient die Erhebung uneingeschränkte Unterstützung.

### Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht

Rechtsgrundlage ist das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) sowie die Agrarstatistikverordnung (AgrStatV) in Verbindung mit dem BStatG.

Erhoben werden die Angaben zu § 68b Absatz 2 Nummer 1 Buchstabe a bis c AgrStatG.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 93 Absatz 1 Satz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 93 Absatz 2 Nummer 1 AgrStatG sind die Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen von Aquakulturbetrieben auskunftspflichtig.

Nach § 11a Absatz 2 BStatG sind alle Unternehmen und Betriebe verpflichtet, ihre Meldungen auf elektronischem Weg an die statistischen Ämter zu übermitteln. Hierzu sind die von den statistischen Ämtern zur Verfügung gestellten Online-Verfahren zu nutzen. Im begründeten Einzelfall kann eine zeitlich befristete Ausnahme von der Online-Meldung vereinbart werden. Dies ist auf formlosen Antrag möglich. Die Pflicht, die geforderten Auskünfte zu erteilen, bleibt jedoch weiterhin bestehen.

Erteilen Auskunftspflichtige keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem Zwangsgeld angehalten werden.

Nach § 23 BStatG handelt insoweit ordnungswidrig, wer

- vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 15 Absatz 1 Satz 2, Absatz 2 und 5 Satz 1 BStatG eine Auskunft nicht, nicht rechtzeitig, nicht vollständig oder nicht wahrheitsgemäß erteilt,
- entgegen § 15 Absatz 3 BStatG eine Antwort nicht in der vorgeschriebenen Form erteilt oder
- entgegen § 11a Absatz 2 Satz 1 BStatG ein dort genanntes Verfahren nicht nutzt.

Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu fünftausend Euro geahndet werden.

Nach § 15 Absatz 7 BStatG haben Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung keine aufschiebende Wirkung.

Soweit die Erteilung der Auskunft zur Erhebung freiwillig ist, kann die Einwilligung in die Verarbeitung der freiwillig bereit gestellten Angaben jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf wirkt erst für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

<sup>1</sup> Den Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung finden Sie unter <https://www.gesetze-im-internet.de/>.

<sup>2</sup> Die Rechtsakte der EU in der jeweils geltenden Fassung und in deutscher Sprache finden Sie auf der Internetseite des Amtes für Veröffentlichungen der Europäischen Union unter <https://eur-lex.europa.eu/>.

## **Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen oder wenn die Auskunftgebenden eingewilligt haben, dürfen Einzelangaben übermittelt werden.

Eine Übermittlung von Einzelangaben ist grundsätzlich zulässig an:

- öffentliche Stellen und Institutionen innerhalb des statistischen Verbunds, die mit der Durchführung einer Bundes- oder europäischen Statistik betraut sind (z. B. die Statistischen Ämter der Länder, die Bundesbank, das Statistische Amt der Europäischen Union [Eurostat]),
- Dienstleister, zu denen ein Auftragsverhältnis besteht (z. B. ITZBund, Rechenzentren der Länder).

Nach § 98 Absatz 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Absatz 4 BStatG dürfen an die zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden für die Verwendung gegenüber den gesetzgebenden Körperschaften und für Zwecke der Planung, jedoch nicht für die Regelung von Einzelfällen, vom Statistischen Bundesamt und den statistischen Ämtern der Länder Tabellen mit statistischen Ergebnissen übermittelt werden, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 98 Absatz 4 AgrStatG ist die Übermittlung von Tabellen in der Gliederung nach Ländern mit statistischen Ergebnissen aus der Aquakulturstatistik zur Erstellung des Nationalen Rückstandskontrollplans vom Statistischen Bundesamt an das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen.

Nach § 16 Absatz 6 BStatG ist es zulässig, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben

1. Einzelangaben zu übermitteln, wenn die Einzelangaben so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft den Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können (faktisch anonymisierte Einzelangaben),
2. innerhalb speziell abgesicherter Bereiche des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter der Länder Zugang zu Einzelangaben ohne Name und Anschrift (formal anonymisierte Einzelangaben) zu gewähren, wenn wirksame Vorkehrungen zur Wahrung der Geheimhaltung getroffen werden.

Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Einzelangaben erhalten.

## **Hilfsmerkmale, laufende Nummern/Ordnungsnummern, Löschung, Betriebsregister**

Name (gegebenenfalls Firma, Instituts- oder Behördenname) und Anschrift des Betriebes sowie Namen und Rufnummern oder Adressen für elektronische Post der für Rückfragen zur Verfügung stehenden Personen sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. In den Datensätzen mit den Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden diese Hilfsmerkmale nach Abschluss der Überprüfung der Erhebungs- und Hilfsmerkmale auf ihre Schlüssigkeit und Vollständigkeit gelöscht. Angaben zu den Erhebungsmerkmalen werden solange verarbeitet und gespeichert, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtungen erforderlich ist.

Die Gemeindegennziffer stammt aus dem amtlichen Gemeindeverzeichnis und dient der regionalen Zuordnung der erhobenen Daten anhand des Betriebssitzes.

Nach § 97 Absatz 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den statistischen Ämtern der Länder in das nach § 97 Absatz 1 AgrStatG zu führende landwirtschaftliche Betriebsregister übernommen wird. Sie dient der Unterscheidung der in die Erhebung einbezogenen Aquakulturbetriebe.

Neben der vergebenen Kennnummer werden in das Betriebsregister nach § 97 Absatz 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen

- die Namen und die Anschriften der Inhaber/Inhaberinnen oder Leiter/Leiterinnen der Aquakulturbetriebe,
- die Namen, die Rufnummern und die Adressen für elektronische Post der Personen, die für Rückfragen zur Verfügung stehen,
- die Anschrift des Betriebssitzes und die Bezeichnungen für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes,
- die Größe der Aquakulturanlagen und das Vorhandensein anderer Aquakulturanlagen, die zur Bestimmung des Berichtskreises notwendig sind,

- die Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach §93 Absatz 5 und 6 AgrStatG,
- die Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen und
- der Tag der Aufnahme in das Betriebsregister.

Nach §97 Absatz 4 AgrStatG werden die im Betriebsregister gespeicherten Merkmale gelöscht, wenn sie für die Vorbereitung, Durchführung und Aufbereitung der Agrarstatistiken nicht mehr benötigt werden. Bei Betrieben, die über einen Zeitraum von sieben Jahren nicht mehr zu Erhebungen herangezogen wurden, werden sie spätestens nach Ablauf von sieben Jahren gelöscht. Eine Löschung der Kennnummer im Einzeldatensatz erfolgt nicht.

#### **Rechte der Betroffenen, Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten, Recht auf Beschwerde**

Die Auskunftgebenden, deren personenbezogene Angaben verarbeitet werden, können

- eine Auskunft nach Artikel 15 DS-GVO,
- die Berichtigung nach Artikel 16 DS-GVO,
- die Löschung nach Artikel 17 DS-GVO sowie
- die Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DS-GVO

der jeweils sie betreffenden personenbezogenen Angaben beantragen oder der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Angaben nach Artikel 21 DS-GVO widersprechen.

Sollte von den oben genannten Rechten Gebrauch gemacht werden, prüft die zuständige öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Die antragstellende Person wird gegebenenfalls aufgefordert, ihre Identität nachzuweisen, bevor weitere Maßnahmen ergriffen werden.

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördlichen Datenschutzbeauftragten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder oder an die jeweils zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörden gerichtet werden. Deren Kontaktdaten finden Sie unter

<https://www.statistikportal.de/de/datenschutz>.